

ST. MORITZ – SILS – SILVAPLANA – MALOJA



**Pfarrei St. Mauritius
Sekretariat**
Ruth Steidle, Valeria Steidle
Via Maistra 43
7500 St. Moritz
Telefon 081 837 51 10
info@pfarrei-stmoritz.ch
www.pfarrei-stmoritz.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
Donnerstag: 14 bis 17 Uhr
Freitag: 9 bis 11 und 14 bis 16.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Pfarradministrator
Hipolito Garcia Robles
Telefon 081 837 51 11
pfarrer@pfarrei-stmoritz.ch

Organist
Werner Steidle
Telefon 079 678 29 04

Sakristan
Federico Sciuchetti
Telefon 079 527 59 30

Sakristanin/Floristin
Christina Marinoni
Telefon 079 484 91 19

Katechetinnen
Martina Colombo
Telefon 079 384 29 99
Laura Aebli
Telefon 076 334 79 86

Gottesdienste

Donnerstag, 1. Mai

17.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Eucharistische Anbetung für Priester- und Ordensberufe
17.30 Uhr **St. Moritz-Bad:** Taizé-Gottesdienst

Freitag, 2. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Chance Kirchenberufe

Samstag, 3. Mai

18.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** HI. Messe

Sonntag, 4. Mai

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Dienstag, 6. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Rosenkranz

Mittwoch, 7. Mai

08.30 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** Laudes/Morgengebet
09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus
16.00 Uhr **St. Moritz-Suvretta:** Maiandacht

Freitag, 9. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Kath. Frauenbund Graubünden

Samstag, 10. Mai

18.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** HI. Messe

Sonntag, 11. Mai

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Dienstag, 13. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Rosenkranz

Mittwoch, 14. Mai

08.30 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** Laudes/Morgengebet
09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus

Freitag, 16. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus

5. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Erdbeben in Myanmar

Samstag, 17. Mai

18.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** HI. Messe

Sonntag, 18. Mai

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Dienstag, 20. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Rosenkranz

Mittwoch, 21. Mai

08.30 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** Laudes/Morgengebet
09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus
16.00 Uhr **St. Moritz-Suvretta:** Maiandacht

Freitag, 23. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus
19.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Lange Nacht der Kirchen bis 22 Uhr

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

Samstag, 24. Mai

18.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** HI. Messe

Sonntag, 25. Mai

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Dienstag, 27. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** Rosenkranz

Mittwoch, 28. Mai

08.30 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** Laudes/Morgengebet
09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus
16.00 Uhr **St. Moritz-Suvretta:** Maiandacht

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 29. Mai

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Freitag, 30. Mai

09.00 Uhr **St. Moritz-Dorf, Felsenkapelle:** HI. Messe, anschliessend Kaffee im Pfarrhaus

7. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Arbeit der Kirche in den Medien

Samstag, 31. Mai

18.00 Uhr **St. Moritz-Bad:** HI. Messe

Sonntag, 1. Juni

11.00 Uhr **St. Moritz-Dorf:** HI. Messe

Taufen

Wir freuen uns mit den Eltern und Angehörigen über die Kinder, die durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden.

Mauro, Sohn der Seraina und des Flavio Plebani-Marchesi, Taufe am 30. März in der Kapelle Regina Pacis.

Elena Maria, Tochter der Maria und des Davide Cantoni-Alves Abrunhosa Ribeiro, Taufe am 9. April in der Kirche St. Mauritius, Felsenkapelle.

Dalia, Tochter der Theresa und des Gian Reto Clalüna-Edy, Taufe am 13. April in der Kirche Christkönig in Sils-Maria.

Trauung

Wir gratulieren dem Brautpaar und wünschen viel Glück und Gottes reichen Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

David Smejkal und Hortense Isis Elvina Gisèle Negre-Bouchard, Trauung am 14. März in der Kapelle Regina Pacis.

Unsere Verstorbenen

Im Gebet sind wir verbunden mit den Verstorbenen unserer Pfarrei.

Sylvia Krasniqi-Guntin, geboren am 08.07.1966, verstorben am 13.03.2025.

Tarcisia Lanfranchi, geboren am 16.11.1937, verstorben am 02.04.2025.

Gedächtnismessen

Sonntag, 4. Mai, 11 Uhr
Silvio Pozzi, Verstorbene der Familie Jaeger

Samstag, 10. Mai, 18 Uhr
Don Giacomo Bernasconi

Sonntag, 11. Mai, 11 Uhr
Edwin Lüdi, Reto Saligari

Samstag, 24. Mai, 18 Uhr
Petar T. Petrov

Sonntag, 25. Mai, 11 Uhr
Gian Andrea Ratti

Samstag, 31. Mai, 18 Uhr
Angelica und Amerigo Zarucchi

Mitteilungen

Kollekten

Vom 3. bis 9. Mai unterstützen wir Chance Kirchenberufe. Kirchenberufe bieten viel Gestaltungsspielraum und eine grosse Vielfältigkeit. Die kirchliche Arbeit besteht aus sinnstiftenden Aufgaben mit und für die Menschen. Chance Kirchenberufe möchte das positive Bild der kirchlichen Arbeit in die Welt tragen.

Ein vielseitiger Alltag, die bereichernde Arbeit mit Menschen, viel Gestaltungsfreiraum und Sinnhaftigkeit: Diese positiven Merkmale nennen Menschen, die einen kirchlichen Beruf ausüben, wenn man sie nach ihrem Arbeitsalltag fragt. Sie könnten sich keine schönere Arbeit vorstellen, sagen die meisten von ihnen. So zum Beispiel Fabienne Eichmann, Pfarreiseelsorgerin in Luzern: «Ich mache in meinem Beruf das, was ich gerne mache: Menschen begleiten, Feste und Feiern organisieren, Fragen stellen über Gott und die Welt. Ich bin mit Menschen von der Wiege bis zur Bahre unterwegs.» Und auch Joël Eschmann bezeichnet seinen Alltag als Priester in Bern als sehr erfüllend: «Die Arbeit mit anderen Menschen ist einfach mega-cool. Man ist mit ganz vielen Dingen konfrontiert, mit unterschiedlichen Lebenssituationen, mit verschiedenen Problemen, aber auch mit ganz viel Schönerm.»

Trotz der Begeisterung von Seelsorgenden: Die katholische Kirche tut sich seit Jahren schwer damit, Nachwuchs zu finden. Die Gründe dafür sind vielfältig: Zum einen erscheinen vorwiegend die negativen Schlagzeilen über die Institution Kirche. Andererseits weiss die Öffentlichkeit immer noch zu wenig über die verschiedenen Berufe der katholischen Kirche und ihre Möglichkeiten. Die Kampagne Chance Kirchenberufe hält dem entgegen und stellt in verschiedenen Aktionen, an Anlässen und auf ihrer Webseite die Vielseitigkeit und Sinnhaftigkeit der kirchlichen Berufe vor.

Vom 10. bis 16. Mai unterstützen wir den Katholischen Frauenbund Graubünden. Seit vielen Jahren unterhält der Katholische Frauenbund Graubünden ein eigenes Hilfswerk, den KFG-Hilfsfonds. Zweck desselben ist es, Frauen und Familien in Notsituationen auf unbürokratische Weise finanziell zu unterstützen. Beiträge werden als einmalige Überbrückungshilfe bei gesundheitlichen oder familiären Engpässen ausgerichtet.

Vom 17. bis 23. Mai unterstützen wir die Caritas bei der Nothilfe für die Opfer des Erdbebens in Myanmar. Ein schweres Erdbeben hat am 28. März 2025 die Region um Myanmar und Thailand erschüttert. Tausende Tote und Verletzte sind zu beklagen. Das ganze Ausmass des Leids ist noch unklar, doch schon jetzt steht fest: Die Zerstörung trifft in Myanmar eine Bevölkerung, die bereits durch Kriege, Vertreibung und Katastrophen geschwächt ist. Ihre ohnehin schwierige Lage verschärft sich nun drastisch. Caritas Schweiz reagierte sofort und leistet Hilfe vor Ort.

Vom 24. bis 30. Mai unterstützen wir das Priesterseminar St. Luzi in Chur. Die Stiftung ist die finanzielle Trägerin der gesamten Churer Ausbildungsstätte; sie ist zuständig für die Finanzierung des Priesterseminars, für die Theologische Hochschule sowie für das Mentorat der Laientheologen/-innen und den Pastoralkurs.

Vom 31. Mai bis 6. Juni unterstützen wir die Arbeit der Kirche in den Medien. Mit der Kollekte des Mediensonntags werden die katholischen Medienzentren von Zürich, Lausanne und Lugano unterstützt. Diese Zentren stellen sowohl dem katholischen als auch dem nichtkatholischen Publikum Informationen über das Leben der Kirche und der religiösen Gemeinschaften in der Schweiz, im Vatikan und in der ganzen Welt zur Verfügung. Die Arbeit wird von professionellen Journalistinnen und Journalisten geleistet.

Lange Nacht der Kirchen

Bereits zum 5. Mal findet die Lange Nacht der Kirchen statt. Zeitgleich mit Österreich und anderen europäischen Staaten werden in der Schweiz **am Freitag, 23. Mai 2025**, die Kirchen ihre Türen bis spät in den Abend öffnen. Auch wir wollen in diesem Jahr teilnehmen und die Kirche St. Karl bis 22 Uhr

offenhalten. Der Kirchenraum wird mit meditativer Musik und Kerzenlicht erfüllt und lädt zum Innehalten und stillen Gebet ein. Herzliche Einladung!

Ökumenisch miteneinander

Film ab in der Kirche «The Chosen»

Jeden ersten Donnerstag im Monat wird eine Serie von «The Chosen» gezeigt. Es handelt sich um die erste Serien-Verfilmung über das Leben von Jesus. Der Film ist lebendig, berührend und zeitgemäss – mit einem Jesus der menschlich ist, wie man ihn noch nie gesehen hat ...

Herzliche Einladung **am Donnerstag, 1. Mai, um 14.15 Uhr** im Pfarrsaal.

Mittagstisch

Der Mittagstisch findet im Monat Mai **jeden Mittwoch um 12 Uhr** im Restaurant Veltliner Keller in St. Moritz-Dorf statt.

Bericht zum Suchtpräventionstag der Kirche am 15. März 2025

Am 15. März 2025 hatten wir einen Suchtpräventionstag, organisiert von der Kirche. Die Leitung übernahm Margreth Meier-Kessler, unterstützt von Andy. Ziel des Tages war es, uns über verschiedene Suchtmittel, deren Auswirkungen und die Gefahren der Abhängigkeit aufzuklären.

Was haben wir gemacht?

Der Vormittag begann mit einer Einführung in verschiedene Suchtmittel. Wir haben gemeinsam aufgelistet, welche Substanzen wir bereits kannten und uns über deren Wirkung und Gefahren informiert. Anschliessend haben wir zwei Musikvideos von deutschen Rappern angeschaut, in denen Suchtmittel thematisiert wurden. Wir diskutierten darüber, wie sehr die Gesellschaft – insbesondere junge Menschen – durch Musik, soziale Medien und Freunde beeinflusst werden kann. Ein weiteres spannendes Experiment war eine spezielle Brille, die die Wahrnehmung im Rausch simuliert. Durch diese Brille konnten wir erleben, wie stark die Sinne beeinträchtigt werden, wenn man beispielsweise unter Alkohol- oder Drogen Einfluss steht. Besonders eindrücklich war der Versuch, mit dieser Wahrnehmung eine gerade Linie zu gehen oder sich vorzustellen, Auto zu fahren.

Am Nachmittag teilte Andy seine persönliche Lebensgeschichte mit uns. Er erzählte offen von seiner Vergangenheit als Suchtkranker, seinen Problemen und seinem langen Weg aus der Abhängigkeit. Seine Schilderungen waren sehr eindrucksvoll und haben uns deutlich gemacht, wie schnell man in eine Sucht geraten kann und wie schwer es ist, wieder herauszukommen.

Was habe ich gelernt?

Ich habe gelernt, dass es sehr einfach ist, in eine Sucht zu geraten, oft beginnt es harmlos, doch ohne Hilfe kommt man kaum wieder heraus. Besonders wichtig ist es, sich Unterstützung zu holen und offen mit anderen darüber zu sprechen. Zudem sollte man sich nicht von sozialen Medien oder dem Druck der Gruppe beeinflussen lassen, sondern selbst über seine Entscheidungen nachdenken.

Was hat mir gefallen?

Am meisten beeindruckt hat mich Andys Geschichte. Es war spannend und berührend zu hören, wie er es geschafft hat, sein Leben zu verändern. Auch die Kombination aus Theorie am Morgen und Praxis am Nachmittag fand ich gut, da dadurch das Thema greifbarer wurde.

Würde ich diesen Tag wiederholen?

Ja, ich würde diesen Suchtpräventionstag gerne wiederholen, weil er spannend und hilfreich war. Ich denke, es wäre sinnvoll, ihn in der 6. oder 7. Klasse und dann noch einmal in der 9. Klasse durchzuführen, um das Bewusstsein für Suchtgefahren frühzeitig zu stärken.

Raffaella Cecini, 3. OS

Maiandachten

Im Marien-Monat Mai möchten wir uns zu Maiandachten versammeln. Wir tragen unsere Bitten und Sorgen, aber auch unseren Dank zu Maria, der Mutter der Kirche:

*Mittwoch, 7. Mai
Mittwoch, 28. Mai*

Mittwoch, 21. Mai

um 16 Uhr in der Kapelle Regina Pacis.

